Quelle: https://manuscripta.at/?ID=45464
Copyright: Salzburg, Erzabtei St. Peter, Benediktinerstift, Archiv

ordnung und Policey prachnäsy und wandelpar
erfunden werden, mit unsern Stat Richter
Purgermaister und Rate sunderlich und selb
straffen und wänude abkomen und abyrchen,
und das halber tail derselben wänude unsern
und der ander halb tail unsers stat eingen
sel. Und was selcher Purgerswänude gerädingt
werden, die sel der Statschreiber aigentlich beschreiben
und der Purgermaister einbringen. Doch den
bescheidten in selchen wänuden die waygerung
fur uns als Landsfursten furgehalt.

Item war khünftigklich unser Stat Richter Purger-
maister und Rate zu nutzbarkait prodsamer bey-
wonung und in anderen notdurfften unsers
Stat Salzburg mit unsern und unsers Nach-
khomen rissen und wellen hierunen aufsetzen
gebietten und verbietten. Es sey mit aufsetzung
ordenlichs wesens, wie sich ain yeder in seinem
Vannd halten sell, oder mit furkehung der grosse
gewanthe auch ander narung und notdurfften
bey Gemainer unsers Stat, oder auch des hayligen
gotes khaus der pfarrkirch, und was zu behuet
und bewarung derselben unsers Stat gutter
sicherhait und Rus, auf den Gassen und Strassen
bey tag und bey nacht, abstellung der Rumer
und unrostens in jerung Casung, Claydung

und Costenuncks und anders. Desgleichen sonnst
Gemainen nutz zu gut und aufnemen raicht
und dienlich ist. Auch wann sich
drungen in den Handtwerchen, die bey
Gemainer unsers Stat Ordnung und Bazungen
haben, begeben, was weder sell aufsatzung, gebot
und verbot verbringt. Item welche Personen
wider Gemaine unsers Stat, oder derselben ver-
walter und Ambtleut verbrechen, auch welche
unsers Purgermaisters heimlich gebot und
Reuech verachten, die all sellen gedachten unsers
Stat Richter Purgermaister und Rate, und ain
Purger wannd nach gestalt des verbrechens
straffbar sein, doch ainen yeden unsern Stat Richter
vorbehalten, was er in selchen sachen von alter
hoer hat zu straffen gehabt.

Wo auch sell Purgerlich gebot oder verbot, als zu bitten,
beschehen mag, auf sachen gesetzt werden, die sunst
an jnen selbs und an sunderlich verbot von berichts
wegen straffbar sein. So sel unsern Stat Richter
und dem Gericht, das Richter wannd, wie von
alter hoerkhomen ist, damit kains wegs genomen
sunder in allen selchen fallen ploiben und verbo-
halten sein.